

Der sinnende Geist

von Johann Gottfried Herder

Notizen / Anmerkungen

- 1 Großes und Kleines, Kleines und Groß, und
Ruh und Bewegung,
- 2 Träg' und Schnelles - o wie martern die
Worte den Geist!
- 3 Im unendlichen All ist Alles Ruh und
Bewegung;
- 4 Maaß und Zahl und Gewicht schwinden im
ewigen Raum.

Das Gedicht „[Der sinnende Geist](#)“ von [Johann Gottfried Herder](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Gottfried Herder	Titel	„Der sinnende Geist“
Verse	4	Wörter	38
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
